



PRESSEMITTEILUNG VOM 20.09.2018

Nachfolger im Dialog

Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) veranstaltet 50. Forum Familienunternehmen

Unter Nachfolge wird oftmals ausschließlich die Übergabeentscheidung zur Führung eines Unternehmens verstanden: wer übernimmt zum Tag X die Leitung, wer gibt diese ab und wie wird die „Übergabe des Staffelstabs“ gestaltet? Diese übliche Sichtweise übersieht jedoch, dass die Nachfolge nicht nur in der Führung des Unternehmens zu vollziehen ist, sondern auch in der Weitergabe von Unternehmensanteilen. Vor allem aber blendet die Reduktion auf die reine Nachfolgeentscheidung viele Nachfolgedynamiken in der Unternehmerfamilie aus, die schon lange vor der Verantwortungsübergabe und auch danach das Leben der Familienmitglieder geprägt haben oder immer noch prägen.

Aus diesem Grund wird das vom WIFU organisierte Forum, das am 27. September 2018 stattfindet, Nachfolgesituationen zwischen Vergangenheit und Zukunft betrachten und individuelle Positionen aufzuzeigen. Neben dem Erfahrungsbericht von Fabian Kienbaum (Kienbaum Consultants International GmbH) werden Prof. Dr. Tom A. Rösen und Prof. Dr. Heiko Kleve Impulsvorträge zum Thema „Nachfolge als System“ halten. In der abschließenden Workshop-Einheit haben die zukünftigen Nachfolgerinnen und Nachfolger die Möglichkeit, ihr eigenes Familiengenogramm zu erstellen. Diese Methode, bei der eine Stammbaum ähnliche grafische Darstellung der eigenen Familienkonstellation erarbeitet wird, hilft dabei, die eigene Position im Nachfolgeprozess zu bestimmen und kritisch zu reflektieren.

Unter dem Slogan „Suche Rat unter Gleichen!“ behandelt das Forum auf jeder Veranstaltung eine typische Fragestellung von Familienunternehmen und richtet sich ausschließlich an Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Familienmitglieder. Somit entsteht ein besonders geschützter und privater Raum zum Austausch ohne Irritation durch die Anwesenheit von zum Beispiel Beraterinnen und Beratern. Neben Themenvorträgen unserer Referentinnen und Referenten gibt das Forum Familienunternehmen eine professionell angeleitete Struktur vor, um den Teilnehmenden die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch zu geben. So wird die Gelegenheit geschaffen, Einblicke in Probleme und Lösungsstrategien anderer Familienunternehmen zu bekommen und im Rahmen von interaktiven Workshops das Gehörte auf die eigene Situation anzuwenden. Da es sich um eine geschlossene Veranstaltung handelt, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Die Veranstaltung ist ausschließlich für Familienunternehmerinnen und -unternehmer. Vertreter von Banken, Beratungshäusern und Presse können aus Vertraulichkeitsgründen leider nicht zugelassen werden. Sollten Sie Interesse an dem Thema haben, sprechen Sie uns gerne für einen Interviewtermin an.

Unter www.wifu.de kann das gesamte Veranstaltungsangebot des WIFU eingesehen werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie von Leonie Schneider (leonie.schneier@wifu-stiftung.de, +49 2302 926 565).

„Nachfolger im Dialog“
50. Forum Familienunternehmen
des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU)
Donnerstag, 27. September 2018
An der Universität Witten/Herdecke

Über uns:

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit rund 2.400 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit aktuell 18 Professoren leistet das WIFU seit nunmehr 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.